

Rechtlicher Hinweis:

Die dargestellten Dokumente dienen zu Informationszwecken und sind kein amtlicher Nachweis!

Planungsrechtliche Auskünfte können nur auf Grundlage der Originale erteilt werden.

Die Daten werden mit der zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben erforderlichen Sorgfalt geführt.

Es wird jedoch keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit dieser Daten übernommen.

Festgestellte Datenfehler sollten möglichst dem Amt für Geodaten, Kataster und Wohnbauförderung mitgeteilt werden.

Mendener Brücke

DIE RUHR

Str

Verbandsgrünfläche Mülheim Nr. 11

Gemarkung Saar

Flur 18

Gemäß §. 11^{*} des Bundesbaugesetzes
vom 23. Juni 1960 (BGBl. I, S 341)
ist dieser Plan mit Verfügung vom
25.3.63 Az. IB-1-125.4 (K.5)
genehmigt worden.

Landesbaubehörde Ruhr

Teilplan des Bebauungsplanes Ruhraue Mülheim (mit Eigentüternachweis) Blatt 14

1 : 1000

Flur 25

Gemarkung Menden

Die ~~auf Blatt 1~~ in Blau eingetragenen
Änderungen erfolgten auf Grund des
Beschlusses des Verbandsausschusses
des Siedlungsverbandes Ruhrkohlen-
bezirk vom 24. 10. 1972.

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des
Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes
Ruhrkohlenbezirk vom 24. 10. 1972
(Beschluß Nr. 4 - 1061 - 70), nach welchem
die in blau gezeichnete (2. Änderung)
Aufteilung des Planes als Erklärung aufgestellt
und zu diesem Zweck öffentlich ausgelegt
werden soll.

Der Verbandsdirektor des Siedlungsverbandes
Ruhrkohlenbezirk hat der ~~2. Änderung~~
Bebauungspläne dieses
am 6. 11. 1972 zugestimmt
Essen, den 9. 11. 1972

Dieser Bebauungsplan und die Begründung
zur **2. Änderung** des Planes gemäß § 2 Abs 6
des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 8.1.
bis einschl. **8.2.1973**
öffentlich auslegen

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß
des Verbandsausschusses des Siedlungsver-
bandes Ruhrkohlenbezirk
vom **26.4.1973** durch den die ~~2. Änderung~~
des Planes als Satzung beschlossen worden

Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes
vom 23. Juni 1960 (BGB I S. 341) ist die
2. Änderung dieses Planes mit Verfügung
vom 7.6.1973 Az IA1-125.112
genehmigt worden. (Vollzug SVR)
H. B.

Die Genehmigung der ~~Änderung~~^{2. Änderung} des
Bebauungsplanes und seine Auslegung
sind gemäß § 12 des BBauG. ortsüblich
am 31. 8. 73
und im Regierungsamtsblatt Düsseldorf
am 9. 8. 73

Der Verbandsausschuß des Giedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk hat am 14. Februar 62 die Aufstellung dieses Baubauungsplanes beschlossen (Beschl.-Nr. 4 - 129 / 61)
Esch, den 19. Juli 1963

Der Verbandsdirektor des Siedlungsverbandes Ruhrkohlen
bezirk hat diesen Bebauungsplan am 2. April 1962
zugestimmt.
Ersan den 19. Juli 1963

Dieser Bebauungsplan hat in der Zeit vom 16.4.62
bis 15.5.62 öffentlich ausgelegen.
Essen den 19. Juli 1963

Flur 4

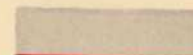
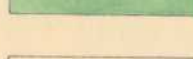
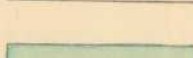
Die Landesbauherrschaft Ruhr hat diesen Bebauungsplan gemäß
§ 11 des BBauG am 25.3.63 Az IB 1-1254 (K 5) genehmigt.
Essen, den 19. Juli 1963

Die Genehmigung und Auslegung dieses Bebauungsplanes
am 30. Mai 1963 für Mülheim
4. Juni 1963 Kettling öffentlich bekannt gemacht worden
Essen, den 19. Juli 1963
112

Siedlungsverband Ruhrkommission
Plankammer
Kreis Mülheim/D-Mettmann Jahr 1963
Platzchen 13/45 Gr. II Nr. 36 a

Gefertigt auf Grund von Katasterunterlagen
und feldvergleichener Deutscher Grundkarte.
Essen, den 12. 2. 1962

Heinrich
Assessor d. Verm. Dienstes

	Planbereichsgrenze
	Vorhandene Verkehrsflächen
	Vorhandene Wasserflächen
	Verkehrsfläche der B 288 (NS VI)
	Grünflächen wie Parkanlagen, Ufergrünanl. u.a.
	Fläche für die Landwirtschaft
	Fläche für die Forstwirtschaft
	Eigentumsgrenze
	Verkehrsfläche der Bundesbahn
	Bahnhöfe bzw. Haltepunkte